Bieter/in:	Sachbearbeiter/in	
	Telefon	Telefax
	E-Mail	

Stadt Bielefeld
190.1 – Zentrale Vergabestelle
33597 Bielefeld

Angebot für ☐ Lieferleistungen ☒ Dienstleistungen

Angebot für

Unterhalts- und Ergänzungsreinigung in 2 Objekten des Zweckverbandes Studieninstitut Westfalen-Lippe für den Zeitraum vom 01.03.2027 - 30.06.2029, aufgeteilt in 2 Lose, plus eine Verlängerungsoption von 12 Monaten

Projekt-Nr.:	Veröffentlichung im Amtsblatt EU
ZVS 2026 0379	☒ ja

Vergabeverfahren

☒ öffentliche Ausschreibung/Offenes Verfahren

☐ beschränkte Ausschreibung/Nichtoffenes Verfahren

☐ Verhandlungsvergabe/Verhandlungsverfahren

☐

Eröffnungstermin am (Datum, Uhrzeit)	**Bieterinnen/Bieter sind nicht zur Angebotseröffnung zugelassen!**
07.01.2027, 10.00 Uhr	

Ende der Bindefrist (Datum)

26.02.2027

Auskunft in diesem Verfahren erteilt/Auftraggeberkoordinator/in:

Frau Radicke über die Kommunikationsebene der Vergabeplattform

Die übrigen geforderten Unterlagen sind diesem Angebotsschreiben beigefügt.
Die im Preisblatt eingetragenen Preise einschließlich der Bruttopreise sind Bestandteil dieses Angebotes.

Los 1

Jahresangebotssumme (netto):	_____ **€**
Mehrwertsteuer (19 %):	_____ €
Jahresangebotssumme (brutto):	_____ **€**

Los 2

Jahresangebotssumme (netto):	_____ **€**
Mehrwertsteuer (19 %):	_____ €
Jahresangebotssumme (brutto):	_____ **€**

Ich erkläre / Wir erklären hiermit:

- Die Datenschutzerklärung der Stadt Bielefeld habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen und stimme/n der dort dargestellten Verarbeitung meiner/unserer Daten zu.

- ☐ bevorzugte*r Bieter*innen [1)] zu sein. Der Nachweis ist beigefügt.

- ☐ ein kleines/mittleres Unternehmen gem. der Empfehlung 2003/361/EG der EU-Kommission vom 6. Mai 2003 zu sein (KMU: < 250 Beschäftigte und Jahresumsatz < 50 Mio.)

- Die Ausführung der vorgenannten Leistung wird zu den eingesetzten Preisen angeboten. Das Angebot gilt bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist.

- Bestandteil des Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben einschl. Anlagen folgende Unterlagen:

  a) Leistungsbeschreibung einschl. Preisblätter
  Anlagen zu Los 1 und Los 2 (Objektdatenblätter, Reinigungspläne, Reinigungsflächen, Grundrisse)
  Übersicht der Besichtigungstermine
  Bestätigungen über die Objektbesichtigungen
  Eigenerklärung zu den Eignungsanforderungen und zum Nachunternehmereinsatz
  Muster Kalkulation Stundenverrechnungssatz
  Besondere Vertragsbedingungen und Anlage zu den Besonderen Vertragsbedingungen
  Muster Stundennachweis für Reinigungskräfte
  Soweit tabellarische Angebotslisten Bestandteil der Vergabeunterlagen sind, sind die Preise in diese Liste eingesetzt. Eine etwaige selbstgefertigte tabellarische Angebotsliste entspricht in Spalten- und Zeilenfolge der städtischen Übersicht.

  b) Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

  c) Zusätzliche Vertragsbedingungen der Stadt Bielefeld für Lieferungen und Leistungen (ZVL).

  d) Alle die Art der Leistung betreffenden EG-Richtlinien, DIN-Vorschriften, technischen Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter.

  e) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 – 126 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) – Eigenerklärung (§ 42 VgV bzw. § 31 Abs. 1 + 2 UVgO)

  f) Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

  g) Besondere Vertragsbedingungen der Stadt Bielefeld zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)

Ich versichere / Wir versichern, dass

a) das Angebot in keinem Zusammenhang mit wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Vereinbarungen ähnlicher Art steht, sondern das Ergebnis eigenbetrieblicher Kalkulation und Preisbildung ist.

b) der Betrieb gegen Unfälle und Schadensersatzansprüche Dritter haftpflichtversichert ist.

c) die persönliche und telefonische Erreichbarkeit eines kompetenten, autorisierten, deutschsprachigen Mitarbeiters vor Ort (im Objekt) gewährleistet ist und teilen dessen Namen, Anschrift und Telefonnummern (Festnetz und Handy) nach Auftragserteilung sofort mit. Personalveränderungen werden unverzüglich mitgeteilt.

Es ist mir / uns bekannt, dass

a) wissentlich falsche Angaben in dieser Erklärung den Ausschluss von weiteren Leistungen zur Folge haben kann.

b) nach besonderer schriftlicher Aufforderung vor Zuschlagserteilung der Vordruck „Kalkulation Stundenverrechnungssatz“ vollständig ausgefüllt einzureichen ist.

[1)] Bevorzugte Bieter im Sinne des Runderlasses des Landes NRW zur „Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben bei der Vergabe öffentlicher Aufträgen“ vom 28.08.2018 sind anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen (§ 219 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch) und Blindenwerkstätten (§ 226 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch) sowie Inklusionsbetriebe im Sinne der §§ 215, 224 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch. Gleiches gilt für Einrichtungen in anderen Staaten, die nach den dort geltenden rechtlichen Bestimmungen mit den vorgenannten Einrichtungen vergleichbar sind.

c) nach besonderer schriftlicher Aufforderung vor Vertragsabschluss folgende Nachweise beizubringen sind:

- Nachweis über den Bestand einer Betriebshaftpflichtversicherung ab Vertragsbeginn und für die Dauer der Vertragslaufzeit mit folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensereignis:

Personenschäden mind.	3.000.000 €
Sachschäden mind.	3.000.000 €
Bearbeitungsschäden mind.	3.000.000 €
Allmählichkeitsschäden mind.	3.000.000 €
Umweltschäden mind.	3.000.000 €
Vermögensschäden mind.	500.000 €
Schlüsselverlust mind.	125.000 €

- Erklärung, dass das Reinigungspersonal zur Verschwiegenheit verpflichtet wird und von diesem vor dem erstmaligen Arbeitseinsatz (anschließend jährlich zu wiederholen und der Auftraggeberin auf Verlangen auszuhändigen) folgende schriftliche Erklärung unterschrieben wird:

  „Ich bestätige hierdurch, dass es mir untersagt ist, Einsicht in Schriftstücke aller Art, Akten usw. zu nehmen, die in den Räumen der zu reinigenden Gebäude aufbewahrt werden und/oder davon Abschriften, Fotokopien und dergleichen zu fertigen. Ich bin von meinem Arbeitgeber darüber belehrt worden, dass ich bei Verstoß dieses Verbotes mit meiner fristlosen Entlassung ggf. mit einer Strafanzeige zu rechnen habe; eine eventuelle Verpflichtung zum Schadenersatz bleibt hiervon unberührt."

d) auf besondere Anforderung vor Vertragsabschluss folgende Nachweise beizubringen sind:

- Nachweise über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung durch Bescheinigung der zuständigen Behörden des betreffenden Mitgliedstaates, die nicht älter als 6 Monate – Stichtag ist das Ende der Angebotsfrist – sind; z. B. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft und Krankenkasse oder gleichwertiges
- Nachweis über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern durch Bescheinigung der zuständigen Behörden des betreffenden Mitgliedsstaates, die nicht älter als 6 Monate – Stichtag ist das Ende der Angebotsfrist – sind; z. B. Nachweis in Steuersachen / Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und des Steueramtes oder gleichwertiges.

e) sämtliche Verpflichtungen auch für mögliche Nachunternehmer gelten und die Nachunternehmer vor Auftragserteilung zu benennen sind.

f) für die Ermittlung der Stundenverrechnungssätze mindestens der Tariflohn des Lohntarifvertrages für die gewerblich Beschäftigten in der Gebäudereinigung zu kalkulieren ist, der **zum Zeitpunkt des Leistungsbeginns gültig** ist, da ansonsten das Angebot von der Wertung ausgeschlossen wird.

g) der Auftrag einem anderen Bieter/einer anderen Bieterin erteilt werden kann, wenn die angeforderten Bescheinigungen nicht innerhalb der vorgesehenen Frist vorgelegt werden.

h) die Bevorzugungsregelung des Runderlasses des Landes NRW zur „Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben bei der Vergabe öffentlicher Aufträge" vom 28.08.2018 bei Aufträgen unterhalb der EU-Schwellenwerte angewandt wird. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 % berücksichtigt.

i) im Fall der elektronischen Angebotsabgabe bei Differenzen zwischen den Preisangaben in dem elektronischen Angebot (Bietertool oder webbasierte Angebotsabgabe), diesem Angebotsschreiben und dem Preisblatt, die Preisangaben im Preisblatt maßgeblich sind.

Hiermit erkläre ich ausdrücklich, dass diesem Angebot ausschließlich die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Auftraggeberin zugrunde liegen. Meine eigenen, evtl. auf meinem Geschäftspapier abgedruckten, Allgemeinen Geschäftsbedingungen wurden versehentlich bzw. aus Vereinfachungsgründen mitübersandt und sollen keine Geltung für diesen Vertrag entfalten.

(Ort und Datum)	**(Unterschrift der Bieter/d. Bieters/Bieterin mit Firmenstempel)**

Hinweis für elektronische Angebote: Die Unterschrift auf diesem Vordruck entfällt.